



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: 20-0606

**Kleine Anfrage öffentlich**

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	27.11.2014
Öffentlich	Haushalts- und Vergabeausschuss	16.12.2014
Öffentlich	Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und regionale Stadtteilentwicklung	14.01.2015

**Quartiersfonds 2015 (II)**

**Kleine Anfrage von Wolfgang Ziegert (Fraktion DIE LINKE)**

Mit der Drs. 20-0248 teilte das Bezirksamt mit, dass bereits zwei Anträge für den Quartiersfonds 2015 vorliegen. Angesichts der Bedeutung des Quartiersfonds für die Finanzierung zahlreicher Einrichtungen, Projekte und Initiativen erscheint es notwendig, über den aktuellen Stand bezüglich der Anträge an den Quartiersfonds für 2015 zu informieren.

**Deshalb stelle ich folgende Fragen an das Bezirksamt:**

1. Wurde öffentlich darüber informiert, dass Einrichtungen, Projekte und Initiativen Anträge beim Bezirksamt Altona auf Fördergelder aus dem Quartiersfonds 2015 stellen können?

Wenn ja: Wann und über welche Medien?

Wenn nein: Warum nicht?

2. Hat das Bezirksamt aus eigener Initiative einzelne Einrichtungen, Projekte und Initiativen über die Möglichkeit informiert, Fördergelder aus dem Quartiersfonds 2015 beantragen zu können?

Wenn ja: Welche Einrichtungen, Projekte und Initiativen wurden informiert? Nach welchen Kriterien wurden sie ausgewählt?

3. In welchem Umfang lagen dem Bezirksamt zum 7. November 2014 Anträge auf Zahlung von Fördergeldern aus dem Quartiersfonds vor?

Bitte Antragsteller, Datum des Antrags, Zweck und Höhe der beantragten Summe einzeln auführen.

## **Das Bezirksamt Altona beantwortet die Fragen wie folgt:**

### Zur Frage 1:

Nein.

Drs. 20/6154, mit dem der Quartiersfonds beschlossen wurde, sieht ausdrücklich vor, dass die Bezirksämter in Abstimmung mit der örtlichen zuständigen Bezirksversammlung selbst über die Mittelvergabe entscheiden.

### Zur Frage 2:

Ja.

Folgende Einrichtungen, Projekte und Initiativen wurden informiert:

- Luthergemeinde Hamburg-Bahrenfeld (Flüchtlingsarbeit)
- aaWest Q8 Altona (altonavi)
- Flaks e.V. (Zukunftslotsen)
- aaWest Q8 Lurup (Servicestelle Lurup)
- Quartiersbeirat Iserbrook (Honorarmittel für Beiratsarbeit)
- Lichtwerk-Forum Lurup e.V. (Kosten für die Zeitung "Lurup im Blick", Nutzungskosten für den Stadteilladen und den Verfügungsfonds Lurup in 2015 (für die Aufstockung Verfügungsfonds des Luruper Forums wurden 10.000 € beantragt)
- Kinderbücherei Bahrenfeld BüBa e.V. (Finanzierungszuschuss)
- Bücherparadies Iserbrook (Finanzierungszuschuss)
- Young Migrant Talents (Lernforum Altona)
- Kinder- und Jugendzirkus ABRAX KADABRAX (KUBINE Kulturelles Bildungsnetzwerk Osdorfer Born/ Lurup)
- Diakonisches Werk Hamburg West/ Südholstein (Stadtteilzeitschrift Westwind)
- Standpunkt Schanze e.V. (Stadtteilbeirat Sternschanze und Verfügungsfonds Sternschanze)
- Haus Drei e.V. (Ausgleich des Defizits aufgrund von Bauarbeiten)
- BÖV 38 e.V. (Aufstockung Institutionelle Förderung Stadtteilkultur)
- Diakonisches Werk Hamburg West/ Südholstein (Bürgerhaus Bornheide, Personalstelle Kultur)

Die Auswahl richtete sich nach den Kriterien der Förderrichtlinie, die das Bezirksamt mit der Bezirksversammlung abgestimmt hat.

### Zur Frage 3:

Das Bezirksamt verweist auf die anliegende Tabelle (nicht-öffentlich/ vertraulich).

### **Petition:**

**Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.**

### **Anlage/n:**

Anträge auf Zahlung von Fördergeldern (Frage 3) (nicht-öffentlich/vertraulich)